

Medienmitteilung

Zürich, 10. April 2018, 07.00 Uhr

Kinderspital Zürich ergänzt Angebot des USZ am Flughafen

Das Kinderspital Zürich wird am Flughafen im entstehenden Gebäudekomplex «The Circle» eine Permanence für Kinder betreiben. Es mietet sich in Räumlichkeiten des Universitätsspitals Zürich (USZ) ein und ergänzt ab dem Jahr 2020 dessen Notfallangebot. Die Verantwortlichen der beiden Spitäler haben dazu einen entsprechenden Mietvertrag abgeschlossen.

In der Permanence des Kinderspitals Zürich werden ab 2020 Kinder bis zum 16. Lebensjahr behandelt. Vor allem Einwohner des Zürcher Unterlandes und aus der Flughafenregion werden bei Kindernotfällen wohnortnah die Dienstleistungen des Kinderspitals Zürich in Anspruch nehmen und dabei von der universitären Fachexpertise des grössten Kinderspitals der Schweiz profitieren können.

Entlastung der Notfallstation am Standort Zürich

Vor Ort werden täglich von 08.00 Uhr bis Mitternacht eine Oberärztin/ein Oberarzt, eine Pflegefachperson und eine Medizinische Praxisassistentin die kleinen Patientinnen und Patienten behandeln. Das Angebot wird die Erstversorgung akuter Notfälle sowie kleinchirurgische Eingriffe wie die Notfallversorgung von Wunden, die Behandlung von einfachen Knochenbrüchen oder Infusionen nach einer Dehydration umfassen. Die Permanence am Flughafen bietet für ambulante Patienten dieselbe Notfallversorgung wie das Akutspital des Kinderspitals Zürich an. Der Entscheid für einen externen ambulanten Standort hat strategischen Charakter für die pädiatrische Versorgung der Zukunft und wird auch die stark frequentierte Notfallstation in Zürich entlasten.

Richtungsweisende Zusammenarbeit im Dienste der Kinder

Im zurzeit entstehenden Gebäudekomplex «The Circle» eröffnet das USZ im Jahr 2020 auf einer Mietfläche ein universitäres Gesundheitszentrum für ambulante Medizin. Es stellt dem Kinderspital Zürich im fünften Geschoss eine Fläche von rund 210 Quadratmetern in Untermiete zur Verfügung. Das Kinderspital wird dabei auch Aufenthaltsräume, Bürozonon, Garderoben oder die Cafeteria des USZ vor Ort nutzen können. Des Weiteren werden USZ-Dienstleistungen wie etwa die Röntgen- und Laborinfrastruktur vor Ort oder das Welcome-Desk im Erdgeschoss des Gebäudes gemeinsam genutzt, um eine effiziente Versorgung der Patienten zu gewährleisten. Die beiden universitären Partner können mit dem gemeinsamen Projekt die bereits bestehende gute Zusammenarbeit auf höchstem Niveau auch im «The Circle» am Flughafen weiterführen.

Kontakt für Fragen und Auskünfte:

Urs Rüegg, Generalsekretär, Telefon 044 266 33 22